

Unter allen bis jetzt dage-

wesenen Haarstärkungsmitteln hat sich noch keines eines so ausbreiteten u ausdauernden Rufes erfreut, als meine streng nach ärztlichen Vorschriften angefertigte **Ricinusöl pomade**, deren Absatz noch täglich im Wachsen begriffen ist durch die allgemeine fortwährende Empfehlung der sich derselben Bedienenden. Es ist das anerkannt beste Mittel gegen das Ausfallen, sowie zeitige Ergrauen der Haare und dient für solche, die nicht am Haar leiden, ihrer besondern Feinheit und Wohlgeruchs halber zum angenehmsten Toilettenmittel. — In Commission à Töpf 5 Mgr.

für Dresden bei den Herren:

Herrn. Koch, Altmarkt 10.
H. D. Würgau, Pragerstr. 6.
J. Hermann, am Elbberge.
C. Welzer, Straße 28 u. Loschwitz.
Oscar Schauer, Dohnaplatz 16.
H. Herrmann, Schäferstraße 66.
W. Koch, Annenstr. 5.
J. C. Böhme, Dippoldislaw. Platz.
J. F. Lustig's Wwe., Schloßstr. 5.
M. Lechfeld, Buchb., Neust., Hauptstraße 24.

Birna.

A. Schwerdgeburt, Roseng. 14.
A. Krull, Handschuhgew., Sporerg.
G. Thamm, Coiffeur, gr. Schiebg. 3.
C. Springer, Coiff., Marienstr. 30.
L. J. Seelig, Parf.-Hdlg., Seestr. 5.
A. Gutte, Mühlhofgasse 1.
Jul. Dümmer, Alraunstraße 3.
Ernst Kaiser, Johannisstraße 8.
Schamburg, Coiffeur, Bier. Straße.

Hauptdepot:

Liliengasse 10, part.

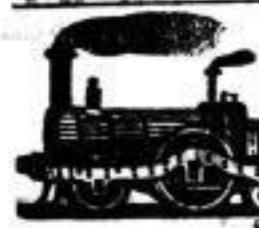
Robert Süssmilch.

Das Lager von Schuß-, Hieb- & Stichwaffen

von **Georg Stübel** in Dresden,

Landhausstraße Nr. 22 (British Hotel).

empfiehlt alle Sorten doppelte und einfache Jagdgewehre, Büchsenlatten, Scheibenbüchsen, Schweizer und deutsche Ordonanzlatten, Flobert-Teschings und Teschings zum doppelten Gebrauch, Revolver in 8 verschiedenen neuen Systemen, Scheiben-, Sattel- und Flobert-Pistolen, gewöhnliche Terzerole und mehrschüssige bis mit 8 Läufen, Rappiere, Florets, Hirschfänger, Dolche u. s. w., feine Jagdnecessaires, verschiedene Thierkörper, metallene, elsenbeimene Jagdpfeischen, englische und Pariser Jagdtaschen, Bulverhörner mit schöner Mechanik, Cartouschen, Schrotbeutel, Gradmaße, Vision, Kräger, Bündhütchenaufzieher, Patentschrot, feines Jagdpulver, Bündhütchen, Bündrequisiten sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.



Alberts-Bahn.

Extrazüge bis auf Weiteres jeden Sonn- und Festtag

Abends 9½ Uhr von Tharandt nach Dresden,

Abends 10½ Uhr von Dresden nach Tharandt,

für Passagiere nur in I., II. und III. Wagenklasse.

Directorium der Albertsbahn.

Soeben erschien bei C. C. Meinhold & Söhne in Dresden und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Die Aufzucht und Pflege der Stubenhunde

nebst kurzer und fälscher Darstellung

ihrer häufigsten Krankheiten und der Wuth.

Ein populäres Schriftchen für Hundeliebhaber von Dr. Heinr. Erler.

Mit 6 Illustrationen. 7½ Mgr.

Familienverhältnisse halber bin ich gesonnen, mein Uhrengeschäft, Zwingerstraße Nr. 3, den 1 October zu schließen. Die noch vorhandenen Uhren nebst Gewölbe-einrichtung biete ich daher zum billigen Ausverkauf an. Zugleich fühle ich mich verpflichtet, für das Vertrauen, welches mir meine hochgeehrten Kunden seit 28 Jahren geschenkt haben, meinen verbindlichsten Dank hiermit abzustatten.

Dresden,
den 6. Sept. 1864.

F. Hartl, Uhrmacher.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Liepisch & Reichardt. — Verantwortlicher Redakteur: Julius Reichardt.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Lebere Jünger in Naundorf bei Freiberg. Hrn. C. J. Imrich in Plauen i. V. Hrn. O. Ritter in Dresden. — Eine Tochter: Hrn. A. Richter in Leisnig. — Verlobt: Hr. H. Schaffert in Niederkunnersdorf mit Fr. A. Schönfelder in Zschendorf. Hr. Kunstmärtner O. Liebmann in Zabeltitz mit Fr. M. Garten in Dresden. Hr. A. Schmelzer mit Fr. W. Schmelzer in Werda. Hr. Gerichtsrath R. Rüger in Zwickau mit Fr. E. Freseleben in Dresden. Hr. Kaufmann F. Schmieder in Meerane mit Fr. E. Schmidt in Wintersdorf bei Freiburg.

Geheirathet: Frau F. Hesse geb. Sonntag in Regisbau Hr. F. J. Hofstochensänger F. A. U. Böhm in Dresden.

Königliches Hoftheater.

Freitag den 9. September:
Orpheus in der Unterwelt. Burleske Oyer in 4 Akten von J. Offenbach — Unter Mitwirkung der Herren Rubolff, Räder, Marchion, Seiß, Böhme, Herbold, Kramer, Fischer, Weiß, Hollmann; der Damen Weber, Allam, Kriete, Ferena Stussi, Albrecht, Lohm, Baldamus, Peiring, Quanter, Wächter, Conradi.

Anfang 1.27 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonnabend: Salon und Circus

Mit 1. October d. J. tritt ein Abonnement bis mit ult. April 1865 auf 168 Vorstellungen ein. Die Conditorie-Büffets befinden sich im ersten und zweiten Range rechte Seite.

Zweites Theater.

In der Stadt, im Altpäder Gewandhaus.

Freitag den 9. September:

Die Sodalißen, oder: Vor der Trinkhalle. Posse mit Gesang in 1 Akt von Bernhardi Sachsen in Preußen, oder: Eine Berliner Nätherin Posse mit Gesang in 1 Akt v. Hahn. Guten Morgen, Herr Fischer! Posse mit Gesang in 1 Akt von Friedrich.

Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr

Wasserstand der Moldau: Budweis 6" unter 0.
: " Prag 2" unter 0.
: " Görlitz 6" unter 0.
: " Dresden 2' 10½" unter 0.

Dresdner Omnibus-Verein.

V. Schloßpl. n. Waldschl. v. fr. 8 b. Ab. 8, v. Waldschl. n. Schloßpl. b. fr. 7½ b. Ab 8 viertelst.

V. Schloßpl. n. Plauen v. fr. 7 b. Ab 7½, v. Plauen n. Schloßpl. v. fr. 7½ b. Ab. 8½ halbstündlich.

V. böh. Bahnhof b. Königsbrücke (Bischofsbr.) v. fr. 7 b. Ab. 8½, v. Königsbrücke b. böh. Bahnhof v. fr. 6½ b. Ab. 7½ halbstündlich.

V. Schloßpl. n. gr. Gart. (zool. G.) R. 1½ b. 7, v. gr. Gart. n. Schloßpl. R. 2 b. 7½ viertelstündlich.

Synagoge der Israelitischen Religionsgemeinde. Sonnabend den 10. d. M. Borm. 3, 10 Uhr, Herr Oberrabbiner D. Landau.

Berliner Produktionsbörse den 8. Septbr. 1864.
Weizen loco 50—62 G. — Roggen loco. 34½ G. 34 G. 34½ G. 36½ G. 700 gef. bewölkt.
Spiritus loco 14½ G. 14 G. 14½ G. 14½ G. 50000 g. Rübsöl loco 125/12 G. 12½ G. 12½ G. unv. — Gerste loco — G. — Hafer 23—25 G.

Neue Sämländer Heringe

sind soeben frisch angelommen und werden in Tonnen und einzeln billig verkauft bei

J. Graf,

an der Kreuzkirche,

dem Brunnen gegenüber.

Bortheilhafte Güter-

Ankäufe werden ohne Vermittelung von Unterhändlern nachgewiesen Ammonit. 73, 4. Etage rechts, von M. 12—3 Uhr.

Wes. u.
werden
bis 30
mo

No
chirurg
derselb
schén!
neben
als öf
platte
noch e
ist im
theile
franken
währen
Ende
mit d
worden
nannte
Betten
für so
Pflege
Regier
der fr
gemein
maths
nen A
zur ar
trag
der sp
selbst

garten
Gestän
dem C
ausjah

hiesiger
beschäft
abgeleg
gleich
Dieb,
Hocke
gelang
Maur

Spreng
aus D
beim
Trans
mithei

circa 5
haus u